

**KULTURSPRUNG** 

Deutschland – Kamerun – Zimbabwe

**EINLADUNG** 

Einführung um 19.00 Uhr:

Dr. Eckart Rohde Ursula Blancke-Dau

#### **IMBA-Galerie**

Bebelallee 7 22299 Hamburg-Winterhude (U1 schräg gegenüber der Station Hudtwalcker Straße)

## ÖFFNUNGSZEITEN

1.Juni bis 24. Juni 1.Juni, 18.00 Uhr Danach: Sa & So 14.00 – 19.00 Uhr Mo & Do 16.00 – 19.30 (sowie nach telefonischer Vereinbarung)

### **KONTAKT**

IMBA-Galerie | Silke Frank
Galerie Shona | Dr. Eckart Rohde
Tel. 040-473443 | info@imba-galerie.de
Tel. 0171-4969024 | eckart-rohde@galerie-shona.org
www.imba-galerie.de
www.galerie-shona.org

1. Juni bis 24. Juni 2018 Vernissage: Freitag 1.Juni, 18.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit:

GALERIE SHONA



## **Metallskulpturen und Reliefs**

Der in Paris und Yaoundé lebende kamerunische Künstler Dieudonné Fokou verwendet für seine Skulpturen und Reliefs Metallabfälle. Er lässt sich von ihrer vorherigen Verwendungsweise inspirieren, emanzipiert sich aber gleichzeitig von ihnen, um ihnen neues Leben zu geben. In poetisch-erzählerischem Stil stellt er über seine Figuren Fragen zur "condition humaine".

Als weiteres Highlight zeigen wir eine kleine Auswahl von Metallskulpturen aus Mozambique, die im UNESCO-Projekt "Waffen zu Kunst" entstanden sind."



# Rickson Z. Murehwa – Zimbabwe Steinskulpturen

Der aus Zimbabwe stammende Künstler Rickson Z. Murehwa gehört zu den bedeutendsten Vertretern der "New Shona Art". Mit seiner filigranen Bildhauertechnik belebt er den Stein und erschafft außergewöhnliche Abstraktionen. Seine Werke wie die anderer namhafter Künstler aus Zimbabwe, darunter Bernard Matemera, Josiah Manzi, Nicholas Mukomberanwa, Taylor Nkomo werden im IMBA-Skulpturengarten zu sehen sein.

## Ursula Blancke-Dau - Deutschland Malereien, Fotografik, S/W-Fotografien Bilder vom Wald und anderen Räumen

Die Grenzen von Agrarland und Industrie verwischen sich. Mittels großformatiger Malerei im Dialog mit S/W-Fotografien von eigenen Graffitis in sogenannten Lost Places geht Ursula Blancke-Dau diesen Fragestellungen mit künstlerischen Mitteln nach. Eine Reise zwischen den Welten.

